

Organisationstreffen (= 105. RTG)

21. Nov. 2018, 17 – 20 Uhr,
Freiraum des Cafe **Dreiklang**, Wasagasse 28, 100 Wien

Moderation: „solidarische“

Protokoll: Klaus Sambor

TeilnehmerInnen: Richard Haspel, Friedrich Hof, Christine Kamelreiter, Ilse Kleinschuster, Günter Kranzl, Pepe Lesjak, Helmo Pape, Jutta Müller, Klaus Sambor, Heinz Swoboda

Entschuldigt: Margit Appel, Doris Brandel, Karl-Heinz Hinrichs, Guido Rütthemann, Ulli Sambor, Wolfgang Sigut, Alexander Stredak, Matthias Supersberger

1. Aufwärmen

- a)** Moderation des nächsten Organisationstreffens: offen
- b)** Nächster Termin **106. RTG: 11. Jän. 2019** (16 – 20 Uhr)
ORT: Amerlinghaus (Unterer Saal), Stiftgasse 8, 1070 Wien
- c)** Das 105. RTG Protokoll vom 12. Okt. 2018 wurde ohne Änderung genehmigt.
- d)** Vorstellungsrunde: Richard Haspel war das erste Mal beim RTG und wurde herzlich willkommen geheißen. Auch Pepe Lesjak aus Kärnten wurde für die „weite“ Anreise zum heutigen RTG gedankt. Grüße von den Entschuldigten wurden ausgerichtet.

2. Kurzberichte der einzelnen Gruppen des RTG

- a)** Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen: Beim 140. Treffen am 26. Nov. 2018 wird es u.a. zu einer Diskussion über „BGE und Pension“ (Input von Oliver Schoisswohl) kommen und zur Diskussion über die Weiterentwicklung unseres BGE-Finanzierungsmodells. Christine Kamelreiter wird über die Ergebnisse der Attac AktivistInnenversammlung in Linz (24. - 25. Nov. 2018) berichten und Ulli und Klaus Sambor, Alexander Stredak und Heinz Swoboda werden über das Ergebnis des UBIE Meetings (23. - 25. Nov. 2018) in Budapest berichten.
- b)** FORUM: BGE – Bedingungsloses-Grund-Einkommen: Jutta Müller berichtete über die sehr gelungene Tagung (26. Okt. 2018) in Paternion (Kärnten) bei der u.a. auch die erste Tagung der „Akademie der Begegnung“ stattgefunden hat. Matthias Supersberger erwähnte in einem Rundschreiben (siehe Att. 1), dass die nächste BGE-Vereins-Vorstandssitzung und eine Präsidiumssitzung der BGE-Partei am 4. Jän. 2019 stattfindet wird.
- c)** Generation Grundeinkommen: Helmo Pape berichtete, dass derzeit an einer Broschüre für das BGE gearbeitet wird, wobei auch auf die unterschiedlichen Steuern (Umsatzsteuer, Ökosteuer, Transaktionssteuer usw.) und auf die

Unterstützung für den Kampf gegen Steueroasen eingegangen werden wird. Guido Rütthemann plant ein spektakuläres „Kunstprojekt“.

d) Katholische ArbeiterInnen Bewegung (KAB): Günter Kranzl berichtete kurz über die derzeitigen Diskussionen innerhalb von KAB.

e) Netzwerk Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt:
Nächstes Treffen 29.01.2019 (Vorschläge zur Tagesordnung bisher :
-Fortsetzung der Diskussion zur Kriterienentwicklung für BGE-Modelle
-Stellung zur gegründeten BGE-Partei). Es wurde auf die nächsten RTG und Attac Treffen hingewiesen.

3. Gesamtreflexion zur „11. Internationale Woche des Grundeinkommens“ (17.- 23. Sept.2018)

a) Die statistische Auswertung von Heinz Swoboda siehe Att. 2. DANKE!

b) Änderung / Auswertung / Übersetzung des ENTWURFs zur Reflexion. Dieser Tagesordnungspunkt wurde auf das nächste Treffen am 11. Jän. 2019 verschoben. Dabei wird u.a. auch auf den Input der Attac Inhaltsgruppe Grundeinkommen eingegangen werden (siehe Att. 3).

4. Dreitägiges Entscheidungstreffen (23 -25 Nov. 2018) von UBIE zur Europäischen BürgerInnen-Initiative in Budapest.

a) Telefonkonferenz-Ergebnis vom 19. Nov. 2018

b) Reisekosten-Zuschuss für Heinz Swoboda [IT-Technik RTG])

ad a) Bei der Telefonkonferenz (Ronald Blaschke, Dagmar Paternoga, Werner Rätz, Ulli und Klaus Sambor) wurde jeweils eine Seite als Antwort für die generellen Kriterien für die Diskussion in Budapest bezüglich der „ECI on UBI“ ausgearbeitet. Nach Vorstellung der 5 Seiten im heutigen Treffen wurden einige Verbesserungen bezüglich ENGLISCH durchgeführt (siehe Att. 4). Über das **Ergebnis** des „Entscheidungstreffens“ wird beim nächsten Treffen des RTG berichtet werde.

Ad b) Es wurden 50 Euro gesammelt und zugestimmt, dass weitere 50 Euro vom RTG – Konto als Reiseunterstützung für Fahrt und Übernachtungskosten an Heinz Swoboda übergeben werden (siehe auch Tagesordnungspunkt 8).

Diskussion: Christine Kamelreiter machte darauf aufmerksam, dass der eingereichte Beitrag: „Unconditional Basic Income“ (Contribution B, Version 27. Febr. 2018; final version after discussing it within Working Group ECI on UBI two years) ihrer Meinung nach zu viel Gewicht auf Armutsbekämpfung legt und „Freiheit“ und die derzeitigen Probleme bezüglich „Digitalisierung“ und „vereinfachte leicht verständliche“ Formulierung vermissen lässt. Klaus Sambor versprach bei dem UBIE Meeting darauf aufmerksam zu machen, kann aber nicht versprechen, dass in dem Meeting Änderungen angenommen werden. Zur Erinnerung: Contribution B, siehe Att. 5.

Die Diskussion zu dem Punkt führte zu dem Vorschlag von Christine Kamelreiter, dass viel mehr Diskussionen in RTG Treffen möglich sein sollten. Es wurde aber darauf hingewiesen, dass der RTG ein Organisationstreffen ist und Raum für Diskussionen in einem eigenen dafür vorgesehenen Treffen stattfinden könnten. Christine Kamelreiter erklärte sich bereit, dafür zu einem Treffen einzuladen. Klaus Sambor erklärte, dass so ein „Diskussionstreffen“ dann gerne vom RTG unterstützt und im RTG beworben werden könnte. Günter Kranzl ist auch an solchen „Diskussionstreffen“ interessiert. Beim nächsten RTG kann gerne ein Vorschlag von Christine Kamelreiter eingebracht werden.

5. Diskussions-Forum für RTG?

Heinz Swoboda wies darauf hin, dass der RTG-Verteiler über zwei unterschiedliche Verteilerlisten verfügt:

- Der stark frequentierte Verteiler (ca. 180 Personen) dient der Information für Einladungen, für Protokolle über Treffen und ist nicht als Verteiler für Diskussionsbeiträge gedacht.
- Der zweite, sehr schwach frequentierte Verteiler, dient für Diskussionen zwischen Personen, die bestimmte Fragen diskutieren wollen (derzeit nur 9 Personen).

Bei unserem nächsten RTG Treffen wird ausführlich über diese oder andere Möglichkeiten diskutiert werden.

6. Aktueller Stand der BGE-Unterschriftenaktion

UnterstützerInnen Datenbankeinträge 5781. Nicht erreichbar 949. Unbestätigte Einträge 197. Aktueller Stand 4832 (Zuwachs von bestätigten 5 Unterschriften seit der letzten Statistik).

7. Volksbegehren zum BGE ?

Beim letzten Treffen haben wir über die Eintragung für ein Volksbegehren gesprochen, welches nicht den 4 Kriterien des RTG entspricht und Klaus Sambor hatte daraufhin Kontakt mit Max Peter Hofer aufgenommen und hat ihn zu einer Zusammenarbeit mit dem RTG eingeladen. Max Peter Hofer hat erklärt, dass er gerne einmal zu einem RTG Treffen nach Wien kommen würde, um die weitere Vorgangsweise zu besprechen. Klaus Sambor sendete ihm die Einladung zu unserem heutigen Treffen. Leider ist er nicht gekommen. Klaus Sambor wird ihm das Protokoll dieses Treffens senden und ihn zu unserem nächsten RTG Treffen nochmals einladen.

8. Finanzieller Überblick

Klaus Sambor stellte die Übersicht zur finanziellen Situation vor (siehe Att. 6). Derzeitige finanzielle Situation: Das Netzwerk besitzt 815,39 Euro, der RTG 129,45 Euro;

Bemerkung 1: Der Jahresbeitrag 2018 des RTG für die Initiative Zivilgesellschaft beträgt 30 Euro. 35 Euro spendeten die Anwesenden. Klaus Sambor 30 Euro überwiesen und 5 Euro als RTG-Spende eintragen.

Bemerkung 2: Es wurden 50 Euro gesammelt und zugestimmt, dass weitere 50 Euro vom RTG – Konto als Reiseunterstützung für Fahrt und Übernachtungskosten an Heinz Swoboda übergeben werden. Sobald dies geschehen ist, ändert sich Kontostand von 129,45 Euro – 50 Euro auf 84,45€.

Wie diesen Zahlen zu entnehmen ist, benötigen wir dringend weitere Spenden! Förderverein des Netzwerkes Grundeinkommen und sozialer Zusammenhalt
Kontonummer: 05710824845, BLZ: 14.000 (BAWAG) IBAN: AT31 1400 0057 1082 4845 BIC BAWAATWW Bitte beim Verwendungszweck „RTG-Spende“ vermerken.

9. Sonstiges

a) und b) Kurzer Überblick:

1. EVAL Kongress in der Ramsau: 28. - 30. Sept. 2018

Eval ist Mitglied bei IZ

„Next Generation“ ist auch Mitglied der IZ

Treffen im Parlament hat am 25. Okt. 2018

Diskussionsvorschlag (Stand 9. Nov. 2018): „Österreichs Weg zur Basis-Demokratie“ (siehe Att. 7)

- Einleitung
- Wahlbürger im Mittelpunkt
- NR-Abgeordnete Martha Bißmann
- Evaluade (April 2019 in Graz)
- Konsultative (Regelmäßige Anhörung – PolitikerInnen nicht allein lassen)
- Die Evaluierung – Allianz der Vernunft
- Evaluierungen der Nationalratsdebatten

Arbeitstagung in Ramsau: 23. - 25 Nov. 2018

Permanentes Forum der IZ: 30. Nov. 2018

c) Symposium in Klagenfurt (8. - 10. März 2019)

Nach Diskussion wurde beschlossen, dass der RTG gerne mitmachen möchte. Daher ist unsere Unterstützung fix. Das LOGO des RTG wird Heinz Swoboda an bettina.pirker@medienkulturraum.at senden.

9. Abschluss: Alles OK!